

Der Kugelschreiber

Erste Gegenstände

Im Jahr 1938 Kugelschreiber erfunden.

18 Jahre mit dem Bruder gearbeitet an dem Kugelschreiber. Geeignete Schreibflüssigkeit nicht zu flüssig, wenn sie zu zäh war floss sie zu langsam. Dickflüssig wie Zahnpasta für Schreibflüssigkeit gut eignete

Erfindung

Laászlo Bíró ärgerte sich oft, wenn er mitten im schreiben seinen Füller nachfüllen musste. Wie er auf die Idee kam, den Kugelschreiber zu erfinden gibt es verschiedene Geschichten. Eine Geschichte ist das er eines Tages Kinder beim spielen beobachtet hat. Dabei habe er gesehen wie eine Murmel durch schmutziges Wasser rollte und danach auf der Strasse eine nasse Spur zurückliess. Diese Beobachtung brachte ihn auf die Idee eine kleine Kugel in einem Stift einzubauen. Diese Kugel könnte – statt mit Wasser – mit Farbe auf dem Papier einen Strich ziehen.

Verwendung

In der Werbung wurde der Kugelschreiber mit dem Füller verglichen. Man betonte besonders, dass man mit dem Kugelschreiber Kilometer weit schreiben könnte bis man die Miene ersetzen müsse. Für Schüler und Schüler, die schreiben lernen, kann das schreiben mit Kugelschreiber aber schwierig sein weil der Stift zu leicht über das Papier rollt.

Aussehen

Druckknopf mit dem man die Mienenspitze im Schaft verschwinden lassen kann. Den Schaft kann man aufschrauben und die Miene herausnehmen. Um die Miene ist eine Spiralfeder gewickelt. Ein Clip kann man z.B in die Jackentasche festklemmen. Es ist eine winzige Kugel, an der spitze des Schreibers. Sie ist sehr hart und sehr genau bearbeitet. Die Kugel befindet sich vorn an der spitze der Miene. Hinter der Kugel ist die Miene mit eine dickflüssigen Paste, der Schreibflüssigkeit, gefüllt. Wenn die Kugel auf das Papier gedrückt wird und über die Schreibfläche rollt lässt sie Farbe in Form eine Linie darauf zurück: die Farbspur. Von hinten fließt neue Farbe nach.

Weiteres Besonderes

Im Jahr 1938 konnte Laszlo Biro seine Erfindung patentieren lassen. 1945 wurden die ersten Kugelschreiber in der USA verkauft. Die neuen Schreibgeräte waren von Anfang an ein Verkaufserfolg obwohl sie sehr teuer waren: in der Schweiz kostete ein Kugelschreiber damals 75 Franken. Heute ist der Kugelschreiber ein sehr beliebtes Schreibzeug. Für Leute die mit der linken Hand schreiben ist das schreiben mit dem Kugelschreiber einfacher als mit dem Füller. Weil die Schreibflüssigkeit des Kugelschreiber schneller trocknet. Der Ungare Laszlo Biro war Medizienstudent, Bildhauer,

Autorennfahrer, Maler und Zeitungsredaktor. Berühmt machte ihn die Erfindung des Kugelschreibers im Jahr 1938.